

Deutsches Reanimationsregister

- Qualitätsmanagement in der prä- und innerklinischen Notfallmedizin -

Hintergrund

Das Deutsche Reanimationsregister ist die größte überregionale Datenbank für die Erfassung, Auswertung und Beurteilung von Reanimationsmaßnahmen in Deutschland. Anfang 2013 umfasste das Register mehr als 27.000 Datensätze. Das Deutsche Reanimationsregister bietet folgende Leistungen:

- Erfassung und Darstellung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisdaten präklinischer Reanimationen und innerklinischer Notfallversorgungen
- Nationales Benchmarking innerhalb des Netzwerks Reanimation
- Regionales und nationales Qualitätsmanagement mit etablierten Instrumenten
- Internationale Kooperation und Vergleichsmöglichkeiten
- Wissenschaftliche Auswertemöglichkeiten und Studienbegleitung



Präklinische Reanimation

Die Inzidenz von Reanimationen im Rettungsdienst liegt bei 50 bis 70 pro 100.000 Einwohner und Jahr. Die Datenerfassung von Herzkreislaufstillständen erfolgt im Deutschen Reanimationsregister unabhängig vom Beginn und dem Ergebnis der begonnenen Maßnahmen. An Hand standardisierter Auswertungen erhalten die Teilnehmer orientiert an den internationalen Empfehlungen (Utstein-Style-Protokoll) eine umfangreiche Darstellung der eigenen Prozess-, Struktur- und Ergebnisqualität.

Innerklinische Notfallversorgung

In deutschen Krankenhäusern sterben jährlich mehr als 50.000 Patienten an einem plötzlichen Herztod. Zur Bewältigung von Notfällen im Krankenhaus werden spezielle Teams vorgehalten, um das Behandlungsteam auf der Station bei Bedarf zu unterstützen. Ab 2013 ermöglicht das Deutsche Reanimationsregister die Erfassung und Auswertung innerklinischer Notfallereignisse einschließlich der Reanimationen.

Klinische Weiterversorgung

Nach erfolgreicher primärer Stabilisierung des Patienten ist eine optimale und strukturierte innerklinische Weiterversorgung der Schlüssel zum Erfolg. Das Deutsche Reanimationsregister stellt Rettungsdiensten und Kliniken mit unterschiedlichen Modulen für die klinische Weiterversorgung Erfassungs- und umfangreiche Auswertoptionen der gesamten Prozesskette bereit.

Netzwerk Reanimation

Mit mehr als 140 teilnehmenden Rettungsdiensten und 100 Kliniken stellt das Deutsche Reanimationsregister die größte überregionale Datenbank von Notfallversorgungen und Reanimationsbehandlungen in Deutschland dar. Im Netzwerk Reanimation diskutieren die Teilnehmer des Deutschen Reanimationsregisters regional und national ihre Ergebnisse. Durch die Vernetzung im GRC und der Zusammenarbeit im Europäischen Reanimationsregister des ERC stehen nationale und internationale Kooperationen zur Verfügung.

NEU!

Modul Qualitätsmanagement Telefon-Reanimation

Wiederbelebungsmaßnahmen durch Laien, sind ein wichtiger Baustein in der Rettungskette und ermöglichen in vielen Fällen erst den Erfolg der professionellen Maßnahmen. Ergebnisse aus dem Deutschen Reanimationsregister zeigen, dass Deutschland im europäischen Vergleich im unteren Fünftel bei der Rate von Laienreanimationen liegt. Zahlreiche Maßnahmen werden aktuell initiiert, um den "lebenswichtigen" Anteil der Laien-Reanimationsmaßnahmen zu erhöhen. Eine Möglichkeit, direkt den Anteil der Laienreanimationsmaßnahmen nachhaltig zu steigern, ist die telefonische Anleitung des Anrufers zur Durchführung der Wiederbelebungsmaßnahmen durch die Mitarbeiter der Leitstelle. Um eine wissenschaftliche Betrachtung dieser Maßnahme erstmals weltweit außerhalb von Studien zu ermöglichen, wird das Deutsche Reanimationsregister aktuell um das Modul „Qualitätsmanagement Telefon-Reanimation“ ergänzt. Der hierfür eingesetzte Datensatz orientiert sich an internationalen Empfehlungen sowie den Ergebnissen aus nationalen Expertendiskussionen. Das Deutsche Reanimationsregister bietet ab Herbst 2013 allen am Register beteiligten Rettungsdiensten die Möglichkeit, die erfassten Reanimationsmaßnahmen zusätzlich mit Angaben zur Telefon-Reanimation zu versehen. Wie im Deutschen Reanimationsregister üblich, stehen diese Daten danach direkt dem Anwender zur Auswertung und zum bundesweiten Vergleich zur Verfügung.

Unter der Schirmherrschaft des



Bundesministerium
für Gesundheit

Weitere Informationen:

Deutsches Reanimationsregister
der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie
und Intensivmedizin e.V.
Organisationskomitee
Roritzerstraße 27, 90419 Nürnberg
Telefon: 0700 - 73232836
Internet: www.reanimationsregister.de
E-Mail: info@reanimationsregister.de